



Der Baufortschritt auf der Bundesstraße 51 ist ein Grund zum Feiern. Das Organisationsteam des Twistringer Baustellenfestes, hier mit Christian Wiese, Manuel Bartels, Bettina Schwarze, Sebastian Krupp und Lisa-Marie Schade (v.l.), verspricht ein stimmungsvolles Bühnenprogramm. NÖLKER

Ein Tag für die ganze Familie

Veranstalter lockt mit viel Musik, gutem Essen und Aktionen

Twistringen – Seit einem Jahr befindet sich Twistringen in einem Ausnahmezustand. Doch der erste Abschnitt zur Sanierung der Bundesstraße 51 ist geschafft. Das soll kräftig gefeiert werden: Am Samstag, 26. April, ab 15 Uhr steigt das Twistringer Baustellenfest auf dem Centralparkplatz und entlang der Gastro-Meile. Unter dem Motto „Mucke und Mampf“ präsentiert die Gemeinschaft der Unternehmen in Twistringen (GUT) mehrere musikalische Auftritte. Verbunden mit buntem Kinderprogramm, Foodtrucks sowie großer Außengastronomie, soll es ein toller Tag für die ganze Familie werden.

„Der Einzelhandel sowie die Gastronomie waren am Härtesten von dem ersten Bauabschnitt betroffen. Schön, dass er passend zum Sommer fertiggestellt wurde und nun alles wieder erreichbar ist“, stellt der ehemalige GUT-Vorstandssprecher Christian Wiese fest.

Um dieses Ereignis zu feiern, hat sich seine Gemeinschaft den Twistringer Manuel Bartels an die Seite geholt, der über große Erfahrungen auf dem Eventsektor verfügt. Er hat drei Solisten und ein Duo für die Veranstaltung engagiert. Sie unterhalten das Publikum mit einem breiten Mix der Musikgeschichte.

Mit von der Partie ist der aus Buchholz in der Nordheide stammende Dennis Valen. Er hat sich vor drei Jahren auf den Weg gemacht, die Bühnen in Deutschland zu erobern. Nun betritt er die Bühne auf der Twistringer Gastro-Meile. Bei ihm treffen Prince auf Maffay, internationaler Rock auf deutsche Poesie. Dahinter will sich der Singer und Songwriter Björn Paulsen nicht verstecken. Der vor Energie strotzende Nordfrieser will seinen Auftritt mit mitreißendem Pop-Rock zu einem wahren Live-Erlebnis machen.

Etwas ruhiger dürfte der Auftritt des erst 23-jährigen Julian Schmidt sein. Er möchte schon seit seinem sechsten Lebensjahr nichts anderes als Musik machen. Er spielt sowohl Gitarre als auch Schlagzeug und Klavier. Auf dem Baustellenfest präsentiert er einen breiten Mix aus Schlager, Pop und Chart-Hits. Komplettiert wird das Programm durch Silvy Braun und Detlef Blanke. Das Duo spielt unplugged. Zwei außergewöhnliche Stimmen, gepaart mit Akustikgitarre und virtuosem Bass – das soll direkt unter die Haut gehen. Zum Repertoire gehören Songs von Melissa Etheridge, Michael Jackson, AC/DC und anderen Größen der Musikgeschichte.

„Vieles musste seit Baustellenbeginn ausfallen. Umso schöner, dass wir nun den ersten Erfolg gemeinsam mit den Twistringerinnen und Twistringern sowie hoffentlich vielen auswärtigen Gästen feiern können“, erklärt Bettina Schwarze vom Organisationsteam. Das Motto „Mit Mucke und Mampf“ spiegelt sich in der Mischung aus toller Musik und reichlich Essen wider. Neben kulinarischen Angeboten der ortsansässigen Gastronomie, die auch einen Getränkewagen stellt, stehen zwei Food-

trucks bereit: Janosch aus Sulingen bietet vegane und vegetarische Gerichte an, während der Twistringer Raphael Buschmann mit regionalen Produkten lockt. Außerdem ist das Coffee-Bike am Start.

Was gibt es sonst noch auf dem Baustellenfest? Zum einen die Fotobox von Martin Hefkaluk. Er startet in Kooperation mit der GUT eine besondere Aktion aus. Wer sich mit Baustellenhelm ablichten lässt, kann eine Teilnahmekarte ausfüllen und mit etwas Glück einen von zehn Twuster Gutscheinen im Wert von je 50 Euro oder einen Gutschein für eine kostenlose Nutzung einer Fotobox für seine Feier im Wert von 199 Euro gewinnen. Auf die jüngsten Besucher warten XXL-Hüpfburg, Kinderschminken und Time-Tatoos.

„Mit diesem Fest möchten wir an dem Tag noch mehr Aufenthaltsqualität schaffen und zeigen, was Twistringen und seine Gastro-Meile zu bieten hat“, so Wiese abschließend. Der Verkehr soll den Akteuren dabei nicht in die Quere kommen. Damit die Gäste diese Party ungestört genießen können, wird an diesem Tag die Kirchstraße – der Bereich vor den Gaststätten – abgesperrt und damit zur Fußgängerzone. 50